GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE KRÖPELIN
29. JAHRGANG NR. 115 MÄRZ 2025 - MAI 2025

Himmel & Erde

AUS DUNKEL WIRD LICHT.

Angedacht

Liebe Gemeinde,

„Lazarus, komm heraus!“ So können wir lesen im Johannesevangelium Kapitel 11. Lazarus ist verstorben und schon im Grab, das durch einen Stein verschlossen wurde. Dort lag er, gebunden in Leichentüchern. Jesus ruft ihn heraus und es geschieht das Wunder: der Tote erweckt zum Leben und tritt aus der Grabeshöhle ins Licht. Eine beeindruckende wie verwirrende Geschichte, die das Ostergeschehen uns vor Augen stellt.

Wer war dieser Lazarus? Ein Freund und Vertrauter des Herrn, Bruder der Maria und Marta. Doch das ist nur eine alte Geschichte. Sie bekommt erst dann für uns Bedeutung, wenn wir selber zum Lazarus werden. Dann hören wir unsere Namen: „Michael, komm heraus!“ „Liebe Gemeinde, komm heraus!“ Es ist der Ruf zurück ins Leben. „Tritt aus deiner Schattenexistenz heraus. Verlasse den Ort, der dich tötet. Löse dich aus deiner Todesangst und lebe im Licht des Vertrauens.“

Es war im Oktober des Jahres 1967. John kroch tiefer in die Finsternis, in die totale Einsamkeit der Nickajack-Höhle. Er kroch weiter in die Dunkelheit, um dort dem Tod zu begegnen. Seine Einsamkeit glich der des verwundeten Tigers im Dschungel, der einen einsamen Platz zum Sterben sucht. Ein Platz, um ungesehen aus dieser Welt zu verschwinden, dem Spott der Augen zu entgehen, dem Scheitern, der Sucht und all den Verletzungen. Doch dann erinnert sich John:

„Auch wenn ich alles verlassen habe, Gott hat mich noch nicht verlassen…er sieht mich sogar hier…“ In der Dunkelheit besinnt er sich: „Ich werde erst sterben, wenn Gott es für richtig hielt, nicht wann ich es wollte.“ So schreibt Johnny Cash in seinen

Erinnerungen. Ihm gelingt ein Comeback.

Lazarus, Johnny, Du – kommt heraus! Wir können uns von diesem österlichen Lockruf durchdringen lassen und uns fragen, wovon wir uns lösen müssen, um in unser Leben einzutreten. Welche Höhle (Hölle) sollten wir verlassen? Welchen „Stein“ müssen wir zur Seite rollen, um einen Herausweg zu finden?

Lassen wir uns verlocken zum Leben, zur Liebe und zum Glauben an den Heiland und Erlöser Jesus Christus, der uns nicht verlässt.

Ihr Pastor
Michael Reis

Weltgebetstag am 7. März um 18.00 Uhr

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag mit dem Titel „wunderbar geschaffen“ kommt von den Cookinseln, einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt. Die dort lebenden Christinnen laden uns ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ Zusammen mit den katholischen Schwestern wollen wir um 18.00 Uhr von unserem Pastor einige Informationen zum Land bekommen. Danach feiern wir zusammen den Weltgebetstags-Gottesdienst im Gemeindehaus. Wie jedes Jahr gibt es anschließend Gespräche und kulinarisches Abendessen.

Herzliche Einladung im Namen des **Ökumenischen Vorbereitungsteams**.
Ihr Pastor Michael Reis, Maria Wabra und Aranka Leingang

Termin: 7. März

Einkehr, Umkehr, Besinnung und christliche Meditation

in der Passionszeit 5. März, 19. März, 2. April und 16. April

Mit dem Aschermittwoch beginnt die siebenwöchige Passionszeit. Wir wollen diese Zeit bewusst gestalten. Mit Stille und Sammlung, Gebet und Meditation möchten wir in das Ostergeheimnis hineinspüren. In der Stille suchen wir Klarheit, um Gedanken und Gefühle zu ordnen. Auch Jesus zog sich immer wieder an Orte der Stille zum Gebet zurück. Beim Schweigen und Hören kann es hilfreich sein, gemeinsam in einer Gruppe zu meditieren und Gott im stillen Gebet Raum zu geben. Eingeladen sind alle, die sich auf christliche Meditation, das Schweigen und die Gegenwart Gottes im eigenen Alltag immer mehr einlassen möchten. Texte und verschiedene Formen der Besinnung helfen uns dabei in die Stille zu finden.

Die zweiwöchentlichen Treffen finden ab vier Teilnehmer:innen jeweils mittwochs um 17:00 Uhr im Gemeindehaus in Kröpelin statt.
Anmeldungen und Informationen erhalten Sie gerne bei Aranka Leingang.

Termine: 5. März, 19. März, 2. April und 16. April um 17.00 Uhr

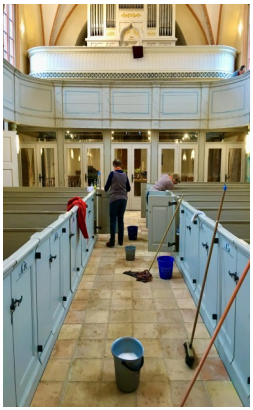
Für Alle, die Ruhe und inneren Frieden suchen!

Morgensegen

Herzliche Einladung in unser **Gemeindehaus** zum Morgensegen. Einmal im Monat um **9.00 Uhr** treffen wir uns zu Andacht, Gespräch und Segen. Nach der Seelennahrung wollen wir dann auch gemeinsam essen und trinken. Dazu bringen die Teilnehmer Aufschnitt, Marmelade, Butter und anderes mit. Brötchen und Tee/Kaffee werden bereitgestellt. Seien Sie uns herzlich willkommen. Lassen auch Sie jeden Monat mit guten Worten und Gottes Segen beginnen.

Termine: 4. März, 1. April und 6. Mai um 9.00 Ihr im Gemeindehaus

Kirchenputz



Wie in jedem Jahr wollen wir unsere schöne Kirche vor Ostern sauber machen. Dazu brauchen wir fleißige Helfer/innen, die bereit sind zu entfernen was sich in der Kirche im vergangenen Jahr an Staub und Schmutz angesammelt hat. Bitte wie immer zum Putzen Handwerksgerät wie Besen, Eimer, Putzmittel und so weiter mitbringen. Infos bei Aranka Leingang

Termin: Sonnabend, den 29. März um 9.00 Uhr

Für Alle, die Ruhe und inneren Frieden suchen!

Abendsegen

Seit mehreren Jahren ist der monatliche Abendsegen ein fester Bestandteil unseres Kirchengemeindelebens. Die Kirchenbänke bleiben an diesem Abend leer, und wir sitzen in einer kleinen, überschaubaren Runde auf Stühlen im Altarraum. Beim Betreten unserer Kirche erstrahlen zahlreiche Kerzen, und eine liebevoll gestaltete Mitte lädt uns ein, in die Tiefe unserer Seele zu gehen und ganz bei uns selbst anzukommen. Diese gute halbe Stunde ist für viele Besucherinnen und Besucher zu einer wahren Kraftquelle geworden. Wer den Abendsegen regelmäßig besucht, möchte ihn nicht mehr missen. Die immer wiederkehrende Liturgie des Abendsegens gibt uns eine feste Orientierung, den Tag dankbar in Gottes Hände zurückzugeben. Freitags beim Abendsegen ist Platz für Ruhe und Stille, für ein Bibelwort, für das Anzünden von Kerzen und für Fürbitten. Aber auch eigene Sorgen und Ängste, Hoffnungen und Freuden finden in einer kurzen Ansprache Raum.

Mit Liedern und Gebeten, dem Vaterunser und dem Segen erleben wir die Abendstunde besinnlich in Gemeinschaft miteinander – eine Stärkung für den eigenen Weg.

Herzliche Einladung zu dieser Kraftquelle, um den Tag dankbar zu beschließen!

Termine: 28. März und 23. Mai um 19.00 Ihr in der Kirche

Allein im Angesicht Gottes

Wüstenzeiten- Wochenende 04. - 06. April

An diesem Wochenende wollen wir innehalten um in der Stille Gott zu begegnen und den Glauben vertiefen.

„Wer innehält erhält inneren Halt“ Das gemeinsame Schweigen und Beten hilft uns dabei, im einfachen Dasein an diesem Wochenende in der Gegenwart Gottes sein Licht, seine Wärme und seine Liebe wahrzunehmen.

Die Wüstentage sind geprägt von geistlichen Impulsen, Gebetszeiten und gemeinsamen Mahlzeiten in der Stille und Möglichkeit zu täglichen Begleitgesprächen. Stück für Stück nähern wir uns einer kontemplativen Lebenshaltung und dem Herzensgebet an. Dazwischen bleibt viel Zeit für persönliche Ruhe – sei es in der Natur oder in der schönen Kirche in Bellin.

Die Kosten für das Wochenende betragen 90 Euro bei Selbstverpflegung. Voranmeldungen sind bis zum 19. März erbeten. Die verbindliche Vorbesprechung findet am Donnerstag, den 20. März, um 18:00 Uhr statt.

Anmeldungen bei Aranka Leingang 0172 9091654 oder per Mail leingang@kirche-kroepelin.de

Termin: vom 04.– 06. April in Bellin

Feier der Nacht der Nächte

Osternacht in der Kirche am 20. April um 6.00 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein das Hochfest der Auferstehung des Herrn miteinander zu begrüßen! Wir werden uns vor der Kirche an einem Feuer versammeln und zusammen die neue Osterkerze anzünden. Mit ihr ziehen wir in die dunkle, stille Kirche ein und hören den Ruf Lumen Christi und die Antwort Deo gratias - Dank sei Gott! Wir hören Texte voller Hoffnung, dass der Tod nicht das letzte Wort hat und schauen in das Osterlicht. Die Osterbotschaft „Christ ist erstanden“ breitet sich aus und das Leben siegt!

Im Anschluss an die Osternacht sind Sie zum Osterfrühstück ins Gemeindehaus eingeladen. Für unsere Planung wäre eine kurze Rückmeldung schön. Aber natürlich freuen wir uns auch über spontane Frühstücksgäste.

- **Um 07.00 Uhr Osterfrühstück**
- **Um 10.00 Uhr Familien-Festgottesdienst.**
- **anschließend Ostereiersuchen und**
- **Osterkirchenkaffee**

Ihr Pastor Michael Reis und Diakonin Aranka Leingang

Termin: 20. April

Offene Kirche am Karsamstag

Am Karsamstag, den 19. April, ist die Grabesruhe von Jesu. Die Kirche ist für Sie an diesem Tag von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet.

In dieser Zeit haben Sie die Möglichkeit zur persönlichen Andacht und zum Kerzen anzünden.

Termin: 19. April

Seniorengeburtstagskaffee am 21. Mai

Herzliche Einladung an **ALLE** zum Seniorengeburtstagskaffee. Gemeinsam wollen wir einen unterhaltsamen Nachmittag mit leckeren selbstgemachten Kuchen, Geschichten und Liedern erleben. Die nächste Geburtstagstafel decken wir am 21. Mai um 14.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir freuen uns auf Sie! Ihr Pastor Michael Reis und Diakonin Aranka Leingang

Termin: 21. Mai

Kirchgeld

Die Baumaßnahmen für unser neues Gemeindehaus sind in vollem Gange und schon in diesem Jahr werden wir die schönen großen Räume beziehen. Um unser neues Gemeindehaus einzurichten werden viele neue Sachen gebraucht. Deshalb wollen wir in diesem Jahr unser Kirchgeld für die Inneneinrichtung unseres neuen Gemeindezentrums verwenden. Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Termin: Sprechtag im Gemeindebüro ist am 20. Mai von 10.00 - 16.00 Uhr

Kröpeliner Kürbis- Wettbewerb zum Erntedankfest

Erntedank ist noch sehr weit weg, aber es ist jetzt die Zeit zum Pflanzen. Möchten auch Sie beim Kürbis-Wettbewerb mitmachen, dann pflanzen Sie bitte einen Kürbiskern ein und seien Sie beim Wettbewerb dabei! Wer bei der Kürbisaktion am Erntedankfest mitmachen möchten melde sich bitte kurz vor dem Fest bei Aranka Leingang um zu erfahren wo und wann der Kürbis gewogen und gemessen wird. Selbstverständlich wird beim Erntedankfest die Kröpeliner Kürbiskönigin oder der Kürbiskönig gekürt.

Familienkirche an 11. April um 16.00 Uhr

Vierteljährlich gibt es in unserer Kirchengemeinde ein besonderes Familienangebot zu dem Kinder, mit und ohne Begleitung von Erwachsenen, eingeladen sind. Wir beginnen mit einem kleinen Mini-Gottesdienst für Kindergarten- und Grundschulkinder in der Kirche. Anschließend wird im Gemeindehaus gebastelt, gespielt und gemeinsam zu Abend gegessen. Kommt dazu und erlebt mit uns einen schönen Nachmittag!

Termin: 11. April um 16.00 Uhr

KOMMT MIT UND HABT SPASS!

Danke für die Sommerfreizeit- Spenden

Ihre Spenden und Kollekten, die wir in der Spendenkiste nach dem Gottesdienst im Dezember gesammelt haben, ergaben insgesamt 864,00 Euro. Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung! Dank Ihrer Hilfe können sechs Kinder aus unserer Christenlehre-Gruppe in diesem Sommer an der regionalen Kinderfreizeit teilnehmen. Das freut uns sehr, und wir sind Ihnen von Herzen dankbar!

Cocktail-Schulungen 2025

am 24. Mai und 26. Juli

Auch in diesem Jahr planen wir zwei Schulungen, worauf wir uns freuen. Jugendliche ab 15 Jahren können sich gerne anmelden. Die eintägigen Schulungen finden am Samstag von 10.00 - 16.00 Uhr statt und beinhalten:

- Alkoholprävention mit Tessa (Jubek)
- Umgang mit Kunden
- Cocktailherstellung durch erfahrene JiM´s Barkeeper*innen - hier wird gemixt und geschüttelt und du erhälst eine technische Einweisung

Am Ende bekommst du ein Zertifikat sowie eine Schulungsmappe. Die Schulungen werden auch als Juleica-Verlängerung anerkannt. Eine Ausbildung mit einem entsprechenden Zertifikat ist die Voraussetzung, um „JiM´s - Ansprechbar“ zu betreiben. So habt ihr die Möglichkeit den Barwagen für eure Gemeindefeste zu mieten und euch für eine attraktive Jugendarbeit stark zu machen. Die „JiM´s - Ansprechbar“ kann auch von Vereinen, Verbänden, Kommunen, Schulen und anderen Institutionen ausgeliehen werden, Schaut gerne auf unserer Website vorbei. Dort erfahrt ihr alles, was zur Anmeldung wichtig ist.

JiM´s Bar INKLUSIV

Cocktail-Schulung für Beschäftigte vom Michaelwerk

Wir haben die Schulung auch speziell für Menschen mit Behinderungen ausgearbeitet. So wird zum ersten Mal eine Schulung gemeinsam mit dem Michaelwerk stattfinden. Die Ausschreibung dafür läuft im Michaelwerk bei Frau Strogies und wird im Juni stattfinden.

Neues aus der Gemeinde

Kirchensanierung in Alt Karin

Das Kirchengebäude in Alt Karin wurde 1385 von Zisterienserinnen des Archidiakonats in Rühn errichtet. Sie waren es auch, die etwa 150 Jahre zuvor, nämlich 1233, hier eine Gemeinde im gutsherrlichen “Alten Carin” gründeten. Das war in gewisser Weise ein Missionsauftrag des Landesherren und des Bischofs Brunward in Schwerin. Seit dieser Zeit steht dieses Gebäude als geschichtliches Kontinuum fast unverändert im Zentrum unseres Dorfes. Nur die Sakristei sowie der Südanbau und der Turm sind Jahrhunderte später ergänzt worden. Der Baugrund um das Kirchengebäude herum ist also in den 640 Jahren nahezu unberührt geblieben und hat sich daher stetig, etwa einen Millimeter pro Jahr, aufgebaut. Nun hat die Geländeoberkante eine Höhe erreicht von der anfallendes Tropfwasser vom Dach in das Ringmauerwerk des Gebäudes eindringen kann. In besonderem Maße ist dieser Feuchtigkeitseintrag an der Südwand des Innenraums sichtbar. Um diese Entwicklung zu stoppen, hat sich der Kirchengemeinderat auch nach Beratung durch die kirchliche Baudienststelle entschlossen eine Baufirma mit der Regulierung des Außengeländes und gleichzeitiger Isolierung im Fundamentbereich zu beauftragen. Im November des vergangenen Jahres wurde mit den Arbeiten begonnen. Das Fundament wird in einem etwa 1,5 Meter breiten Graben bis auf die Fundamentsohle freigelegt um anschlie-

ßend eine ein Meter dicke Lehmpackung als Feuchtigkeitsisolierung einzubringen. Danach wird die Baugrube bis auf die ursprüngliche Geländehöhe, also 60 Zentimeter tiefer, wieder verfüllt. Wenn oben von unberührtem Baugrund gesprochen wurde, ist diese Bemerkung nur bedingt richtig. Denn die Nähe zum Kirchengebäude war natürlich eine sehr bevorzugte Beisetzungsstelle. Diese Tatsache weckte auch bei der hiesigen Baumaßnahme das Interesse der Bodendenkmalspflege. Die Archäologin Frau Patzelt, Frau Haffner und Herr Dr. Meier haben die Baugrube und den Erdaushub sehr gründlich untersucht und dabei auch einige Grablegen identifizieren können. Bemerkenswert ist das auch ein Grab mit einer Totenkrone gefunden wurde. Das deutet auf die Beisetzung eines jungen, noch unverheirateten Menschen hin. Herr Dr. Meier hat bei Untersuchungen auch Gegenstände gefunden , die mit Sicherheit aus anderen Regionen stammen z.B. Münzen aus Brandenburg. Das bestätigt die Tatsache das Alt Karin Station oder zumindest Durchfahrtsort einer belebten Handelsstraße war. Für die Wintermonate ruhen wetterbedingt die Arbeiten am Fundament um im zeitigen Frühjahr fortgesetzt zu werden. Im Sommer freuen wir uns dann auf einen neugestalteten Kirchhof.

H, und B. Schenke

Sozialstation Kröpelin

Unsere Leistungsangebote

Behandlungspflege nach SGB V

Medikamtentengabe, Injektion, Wundversorgung, Kompressionsstrümpfe uvm.

Grundpflege nach SGB XI

Hauswirtschaftliche Versorgung

Reinigung der Wohnung, Einkaufen uvm.

Hilfe im Alltag

Individuelle Pflegeberatung
Hilfe bei Anfragen und Formularen

Beratungsbesuche

Betreuungsleistungen

Sport- und Spielenachmittage

BEI FRAGEN RUFEN SIE UNS GERNE AN!
24 Stunden Erreichbarkeit
038292 - 72 76
www.kirchengemeinde-kroepelin.de

Pflege mit Hand und Herz

Bei uns

SAPV- Team to Huus

spezialisierte ambulante Palliativ-Versorgung in Ihrer vertrauten Umgebung - daheim

SAPV Mobil:
0176 - 45 95 22 87

Sozialstation Kröpelin
Am Kirchenplatz 3
18236 Kröpelin

Anbau unseres neuen Gemeindezentrums

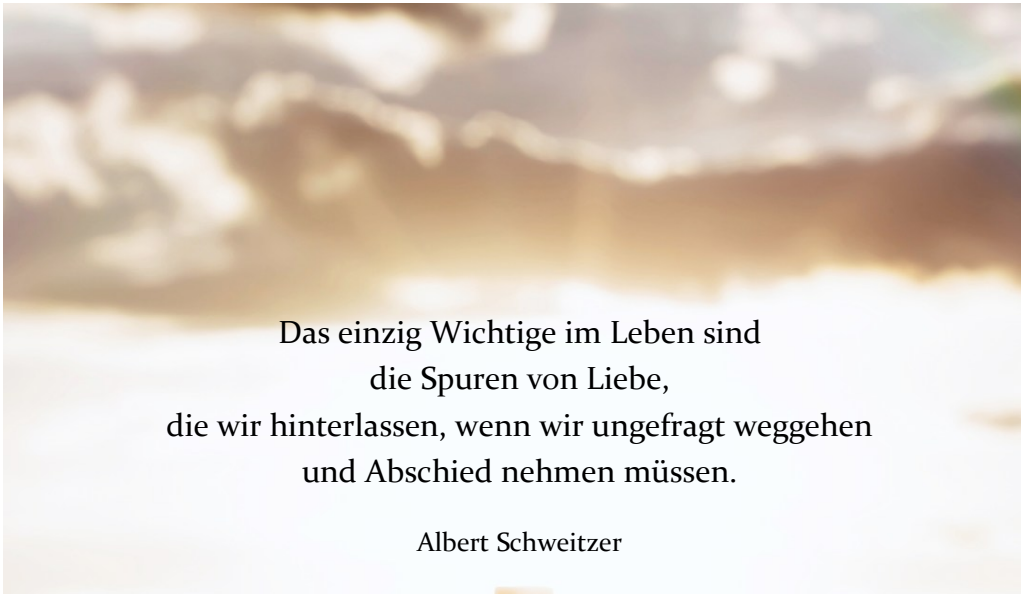
Endlich konnte es losgehen. Durch die großzügige Spende der Deutschen Fernsehlotterie von 300.000,00 Euro konnten wir unseren seit vielen Jahren geplanten Neubau des Gemeindezentrums starten. Das neue Gemeindezentrum entsteht direkt neben dem alten Gemeindehaus und wird durch ein großzügiges Eingangsportal behindertengerecht miteinander verbunden sein. Der Grundstein wurde bereits gelegt. Generalunternehmer ist die Firma MAKRA Bau aus Kröpelin und betreut wird das Baugeschehen von dem Kröpeliner Planungsbüro Claaßen & Geigle GbR. Schauen Sie gerne einmal vorbei und überzeugen Sie sich von dem zügigen Baugeschehen. Bereits Ende September ist die Schlüsselübergabe geplant.

Unser zukünftiges Gemeindezentrum

Gruppen und Kreise

Kinderkirche	Montag	**16.00 Uhr**	Gemeindehaus
Teamergruppe	nach Absprache		Gemeindehaus
Andacht	Freitag	**15.45 Uhr**	Seniorenheim
Jim´s Bar Gruppe	nach Absprache		
Familienkirche	nach Absprache	**vierteljährlich**	
Seniorennachmittag	Dienstag	**14.00 Uhr**	Gemeindehaus
Malgruppe	nach Absprache		Gemeindehaus

Heimgerufen wurden



Das einzig Wichtige im Leben sind
die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir ungefragt weggehen
und Abschied nehmen müssen.

Albert Schweitzer

Gottesdienste in Kröpelin und Alt Karin

Wir feiern unsere

Gottesdienste in Kröpelin

um 10.00 Uhr in der Kirche

Am 1. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Kirchenkaffee.

2. März, 6. April und 4. Mai

Wenn nicht anders angegeben, finden unsere

Gottesdienste in Alt Karin

am 2. Sonntag im Monat

um 10.00 Uhr in der Kirche

statt.

9. März, 19. April 14 Uhr Karsamstag, und 11. Mai

Besondere Veranstaltungen

05. März **19. März** **02. April** **16. April**	**17.00 Uhr**	**Einkehr, Umkehr, Besinnung und Christliche Meditation in der Passionszeit** im Gemeindehaus
07. März	**18.00 Uhr**	**Weltgebetstag** im Gemeindehaus
11. April	**16.00 Uhr**	**Familienkirche** im Gemeindehaus

17. April	**18.00 Uhr**	**„Wir decken den Tisch“ Abendandacht mit Tischabendmahl am Gründonnerstag** im Gemeindehaus - nach der Andacht gemütliches Beisammensein mit Essen - schön wenn Sie etwas zu Essen mitbringen
18. April	**09.30 Uhr** **10.00 Uhr**	**Gemeinsame Beichtfeier** **Gottesdienst** am Karfreitag
19. April	**14.00 Uhr**	**Gottesdienst am Karsamstag** in Alt Karin
19. April	**14.00 Uhr**	**Karsamstag** offene Kirche in Kröpelin
20. April	**06.00 Uhr** **10.00 Uhr**	**Osternacht** Treff vor der Kirche, anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus **Familiengottesdienst** am Ostersonntag mit anschließendem Ostereiersuchen für die Kinder und Osterkirchenkaffee (kein Gottesdienst am Ostermontag)
21. April	**10.00 Uhr**	**Andacht am Ostermontag** mit Osterfrühstück in der Pfarrscheune in Kühlungsborn Fahrdienst vom Pfarrhaus
04. Mai	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst** zum Kühlungsborner Stadtfest im Lindenpark in Kühlungsborn
21. Mai	**14.30 Uhr**	**Senioren - Geburtstagskaffee** im Gemeindehaus
29. Mai	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst** zu Christi Himmelfahrt
29. Mai	**11.00 Uhr**	**Gottesdienst** zu Christi Himmelfahrt am Strand bei Kägsdorf - Veranstalter KG Kühlungsborn

Unsere Jubilare im März

Unsere Jubilare im April

Wir gratulieren unseren Jubilaren zum 75., 80. und jedem weiteren Lebensjahr.

Möge Gott dir viele Jahre
gewähren,
er weiß ganz bestimmt,
dass die Erde zu wenig Engel
hat und der Himmel übervoll
von ihnen ist.

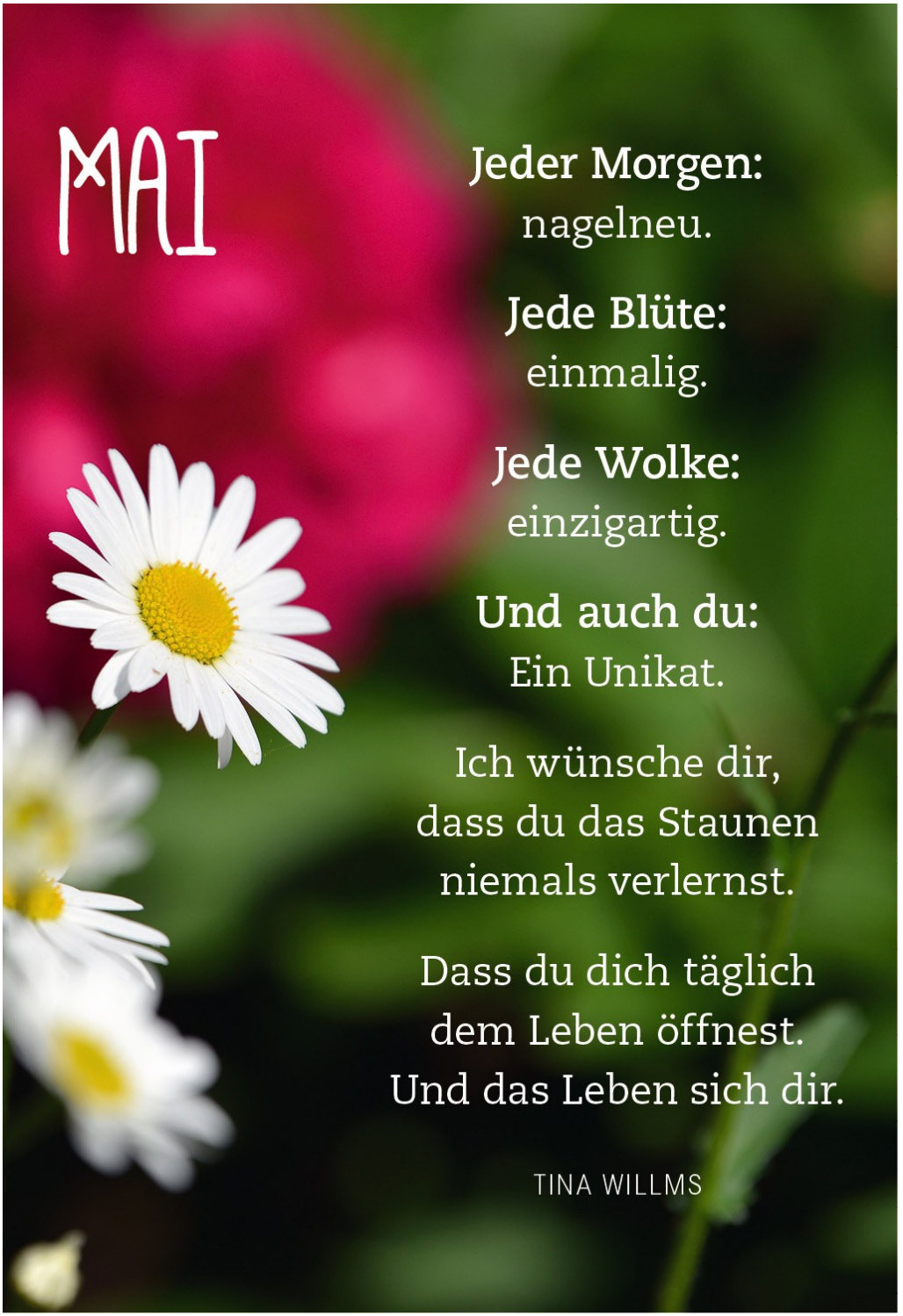
Irischer Segenswunsch

…*Fortsetzung (1969)* Gott reutet seinen Garten oder seinen Weinberg aus. Warum?- Weil er Unglück kommen lassen will. - Da werden alle anderen Sorgen klein. Nur eine Sorge wird groß, die Sorge nämlich, dass man seine Seele zur Beute bekommt. - Dieses schreibe ich nun freilich in einer Zeit, in welcher innerhalb unserer Kirche so viel von Gemeindeaufbau geschrieben und geredet wird. - An einem Sonnabend im Februar 1966 drehten sich die Flügel der Mühle plötzlich noch einmal. Das Räderwerk musste irgendwie in Bewegung gekommen sein.—Am Sonntag Morgen stand sie wieder still. Durch einen in der Nacht aufkommenden Sturm war der eine Flügel abgebrochen. Und so steht sie nun schon das Jahr über dort mit nunmehr gesenkten Flügeln. ***(1967)*** Bei Theodor Fontane in den „Wanderungen“ steht es geschrieben. Ein alter Pastor hat es da in seiner Chronik verzeichnet: „Es ist kläglich, wenn man eine Pfarre bezieht und findet nicht einen geschriebenen Bogen von Nachricht.“ Darüber soll sich nun mein lieber Nachfolger nicht beschweren. Dieses soll er mir nicht zum Vorwurf machen. Ich schreibe darum wieder einiges auf. Da war nun also das Jahr 1967! - Es ist nun schon zu einer Gewohnheit geworden, dass im Januar des Jahres die Kirchenältesten-Rüstzeit in Kühlungsborn ist. Immer wieder versuche ich, über den Verlauf der Rüstzeit und über das Besondere der Rüstzeit von den heimkehrenden Kirchenältesten etwas herauszubekommen. So auch in diesem Jahr. Auch diesmal ist mir dies nicht gelungen. Das Unternehmen hat die Kirchgemeinderatskasse etwa 100,- Mark gekostet. - Danach komme ich zu weiteren Dingen im Ablauf des Jahres. Da haben wir also nun die Nische im Altarraum ausgestaltet. Auch hier haben wir versucht, uns etwas dabei zu denken. Wir haben darüber nachgedacht, dass dort einmal das alte Sakramentshaus gewesen ist. Das sollte sich nun wieder zeigen in dem Gitter, welches dort angebracht worden ist. Kelch und Hostie! Beim Heiligen

Abendmahl bedient nun von dort aus der Küster den Altar und reicht Brot und Wein nach, wenn es nötig ist. Das Gitter wurde von Schmiedemeister Bruno Völker gearbeitet. Die Bodenplatte aus massiver Eiche wurde von Tischlermeister Willy Stern gearbeitet und auch gespendet. Den Einbau des Gitters besorgte Dieter Burghardt. Auch die Steine spielten in diesem Jahr eine Rolle.- Bei der AWG-Siedlung auf dem Wedenberg wurde ein großer Stein gefunden. Ich sah ihn liegen. Es dauerte mich. Du armer Stein! Dich möchte ich einem nützlichen Zwecke zuführen! - Gedacht, gesagt, getan! - Am Ostermontag 1967 - 27. März 1967 - wurde der Stein von der Brigade Dieter Burghardt-Swierzynski mit einer Raupe zur Kirche transportiert. Es soll eine erhebliche Aufregung gewesen sein. Ich war nicht zugegen, da ich in Westenbrügge predigte. Der hiesige Prediger, Propst Lohff, hat davon etwas mitbekommen. -

…wird fortgesetzt

Pastor Michael Reis: Am Kirchenplatz 2, 18236 Kröpelin Tel. 038292 - 78 928
Gemeindediakonin: Aranka Leingang Tel. 0172 909 1654
2. Vorsitzender des Kirchengemeinderates:
Peter Schmidt, Boldenshäger Weg 4, 18236 Kröpelin Tel. 0176 433 365 68
Sozialstation: Tel. 038292 - 7276, Fax: 78929; 18236 Kröpelin, Am Kirchenplatz 3
Büro der Gemeinde - und Friedhofsverwaltung: Tel. 038292 - 829851
Email: kroepelin@elkm.de; **Internet:** www.kirchengemeinde-kroepelin.de
Bilder: www.gemeindebrief.evangelisch.de, Familie Schenke, Aranka Leingang
Herausgeber: Kirchengemeinderat der Evangelisch - Lutherischen Kirchengemeinde Kröpelin, Am Kirchenplatz 2, 18236 Kröpelin
Redaktionsgruppe: Andrea Diederichs, Aranka Leingang, Simona Zitterbart, Antje Dannehl-Klein, Peter Schmidt, Pastor Michael Reis
Redaktionsschluss: 14.02.2025
Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de
Spendenkonto der Kirchengemeinde: DE96 5206 0410 5205 0077 04, Ev. Bank
Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Kirchengemeinderates gestattet.


MAI
Jeder Morgen:
nagelneu.
Jede Blüte:
einmalig.
Jede Wolke:
einzigartig.
Und auch du:
Ein Unikat.
Ich wünsche dir,
dass du das Staunen
niemals verlernst.
Dass du dich täglich
dem Leben öffnest.
Und das Leben sich dir.
TINA WILLMS